



Volker Baisch setzt sich für eine Gesellschaft ein, in der auch berufstätige Männer in lebendiger und inniger Verbindung mit ihren Kindern leben können. Zusammen mit Unternehmen, politischen Entscheidungsträgern und gesellschaftlichen Gruppen macht sich die Väter gGmbH dafür stark, dass Kinder und Karriere nicht länger in Konkurrenz zueinander stehen – weder für Frauen noch für Männer.

Der Sozialunternehmer

Volker Baisch hat mit der gemeinnützigen Väter GmbH die Vision, dass Paare sich in Zukunft frei entscheiden können, wie sie Familie und Beruf partnerschaftlich aufteilen und dass sich berufliche Verwirklichung und ein erfülltes Familienleben nicht länger ausschließen, weder für Frauen noch für Männer.

Mit dem Thema Vaterschaft hat der Sozialunternehmer und Coach Volker Baisch viel Erfahrung: Sein Wunsch, 2001, nach der Geburt seiner ersten Tochter, für ein Jahr in Elternzeit zu gehen, forderte sowohl ihn, als auch seine Umwelt stark heraus. Die Probleme, mit denen er selbst zu kämpfen hatte, gaben den Anstoß dafür, den Einsatz für väterfreundliche Unternehmenskulturen zum Beruf zu machen. Er rief zunächst eine Internetplattform www.vaeter.de ins Leben, gründete später den Verein Väter e.V. und schließlich 2010 die Unternehmensberatung Väter gGmbH.

Er ist Ashoka Fellow seit 2007.

Was macht die Väter gGmbH?

Die Väter gGmbH unterstützt Unternehmen dabei, ihren männlichen Mitarbeitern mit dem Projekt des *Vätternetzwerks* konkrete Angebote zu machen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Väter erleichtern. Mit diesem innovativen Angebot bieten Unternehmen Vätern die Gelegenheit sich zu vernetzen, sich zu informieren und auszutauschen, um ihre Rollen und eigenen Ansprüche im Job und in der Familie leichter in Einklang zu bringen. Vorträge und Workshops zu Themen wie Erziehung und Work-Life-Balance sowie Vater-Kind-Wochenenden bilden den Kern des bundesweiten Programms, das inzwischen an vier regionalen Standorten mit steigender Nachfrage angeboten wird.

Das Team der Väter gGmbH sensibilisiert zudem Fach- und Führungskräfte für das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie aus Vatersicht. Durch Politik- und Lobbyberatung sowie die Mitarbeit in verschiedenen Expertengremien gewinnt die Väter gGmbH immer mehr Unterstützung durch Entscheidungsträger aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.



Warum ist das wichtig?

Die klassische Rollenverteilung ist ein Auslaufmodell. Beide Partner wünschen sich heute Beruf und Familie in einem ausgewogenen Verhältnis. Doch die Anforderungen der modernen Arbeitswelt und die hohen Ansprüche der Eltern an sich selbst, stehen diesem Bedürfnis noch immer entgegen. Folgen wie Partnerschaftskonflikte, hohe Scheidungsraten oder Burnout belasten nicht nur die Familie, sondern auch die Wirtschaft. Indem Firmen aktive Vaterschaft fördern und wertschätzen, unterstützen sie ihre gesamte Belegschaft, die Anforderungen aus Beruf und Familie besser miteinander zu vereinbaren.

Wie sieht die Wirkungskette aus?

Erzeugte Wirkungen für die Gesellschaft

- 80 % der Teilnehmer des Väternetzwerks gaben an, die Angebote unterstützten sie in ihrer Vaterrolle
- 2/3 der befragten Väter meinen, das Angebot trägt langfristig zu einer positiven Veränderung der Kultur hinsichtlich der Vereinbarkeit aus Väter-sicht bei
- Sensibilisierung von über 1000 Vertretern und Entscheidern aus Politik, Unternehmen und Wissenschaft für die Belange von Vätern
- Auszeichnung durch den Leuchtturmpreis 2014 der *Stiftung Ravensburger Verlag*



Eingesetzte Ressourcen (2014)

- 160.000 € Finanzmittel
- 3 feste Mitarbeiter, 20 freie Mitarbeiter (Trainer und Coaches)



Erbrachte Leistungen (2014)

- Mai 2014: Herausgabe eines von der Politik und Presse viel beachteten Wunschwäter-Reports 2014, der die neue Generation der Paare beschreibt und konkrete Handlungsempfehlungen sowohl für Väter/Mütter wie auch für Unternehmen gibt
- Durchführung des Väternetzwerks an drei Standorten (Hamburg, Berlin, Frankfurt) mit inzwischen 9 Unternehmen (Commerzbank AG, Lufthansa AG, Deutsche Bahn AG, Axel Springer SE, HSH Nordbank AG und EY, Tchibo, OTTO und Fraport) und Vorbereitung des neuen Standortes in NRW
- Beratung und Gespräche mit der Bundeskanzlerin Frau Dr. Merkel und dem Bundeskanzleramt im Rahmen der Debatte *Frauen in Führung*
- 50 Vorträge und Podiumsveranstaltungen

Wie ist der Stand der Verbreitung?

- Mehr als 100 Unternehmen, Organisationen und Hochschulen wurden seit 2010 mit unseren Programmen und Beratungen erreicht.
- Allein das Väternetzwerk erreicht in den beteiligten 9 Unternehmen über 65.000 männliche Mitarbeiter durch die Angebote und deren Kommunikation.
- Eine enge Kooperationen mit der *berufundfamilie gGmbH*, dem Projekt des DIHK *Erfolgsfaktor Familie* und dem *BMFSFJ* ermöglicht der Vätern gGmbH eine zunehmende Verbreitung.

Was plant die Vätern gGmbH?

- Oberstes Ziel ist es, unserer Vision von einer Welt, in der sich berufliche Verwirklichung und ein erfülltes Familienleben sowohl für Männer als auch für Frauen nicht länger ausschließen, jedes Jahr ein Stück näher zu kommen. Die Vätern gGmbH setzt auf ein nachhaltiges Wachstum.
- Im Jahr 2015 plant die Vätern gGmbH das Väternetzwerk auf einen weiteren Standort (NRW) auszuweiten. Zwei weitere Standorte (Nürnberg und Stuttgart) werden 2015 kontinuierlich vorbereitet.
- Veröffentlichung einer Commerzbankstudie in 2015, zu der über 700 Elternzeitväter quantitativ und qualitativ intensiv 6 Monate von Dr. Harald Seehausen und Volker Baisch befragt wurden.
- Das Projekt *Erfolgsfaktor Familie* des DIHKs wird in Kooperation mit der Vätern gGmbH sogenannte *Innovationzirkel* in ganz Deutschland durchführen, um mit Unternehmen verschiedener Branchen zukunftsfähige Vereinbarkeitsstrategien 2.0 zu entwickeln.
- Das Projekt MENToring soll mit 3 Unternehmen 2015 starten, bei dem junge Führungskräfte ein Jahr lang von erfahrenen Führungskräften lernen, wie sie den Spagat zwischen beruflichen Anforderungen und Vaterschaft meistern und gemeistert haben.

Organisationsdaten

Gründung: 2010

Sitz: Hamburg

Väter gGmbH

Geschäftsführer: Volker Baisch

Tel.: +49 40 88 16 89 24

E-Mail: v.baisch@vaeter-ggmbh.de

www.vaeter-ggmbh.de

www.vaeternetzwerk.de